

k u l t u r
k r e i s
h e r r l i
b e r g

Donnerstag, 5. März 2020, 20.00 Uhr

Zehntensaal
Vogtei
Herrliberg

Eintritt: CHF 35.–/CHF 20.–
Vorverkauf: Drogerie
Herrliberg ab Mittwoch,
26. Februar 2020

Abendkasse und
Einlass ab
19.30 Uhr



Stummfilm

«Wilhelm Tell» mit
Live-Orchester



Stummfilm «Willhelm Tell» Aufführung mit Live-Orchester-Begleitung

Die Verbindung mit der live vor der Leinwand gespielten Orchestermusik und dem dramatischen Geschehen dieser frühen Tell-Verfilmung erzeugt eine faszinierende Wechselwirkung von Bild und Ton, die das packende Geschehen der Tell-Legende unmittelbar gegenwärtig und zugleich zeitlos erscheinen lässt.

Nach dem Ersten Weltkrieg sind zwei (stumme) Filmversionen von «Wilhelm Tell» erschienen. Ein etwas unbedarfter Versuch der Tellspielgesellschaft Altdorf, der vorwiegend in Schulen und Wanderkinos gezeigt wurde und das um einiges anspruchsvollere Unternehmen aus Deutschland. Dieses wurde verantwortet von engen Mitarbeitern des grossen Theatermannes Max Reinhardt am Deutschen Theater in Berlin. Frei nach Schillers Schauspiel und mit eigenen Zutaten – Gessler als Zentralfigur à la Mephisto – wird die bekannte Geschichte 1923 nacherzählt. Der theatralische Moment dominiert, zumal bei den zum Teil sehr prominenten Schauspielern.

Eine Elite von deutschen Schauspielern wie Conrad Veidt, Hans Marr, Theodor Becker (Vater der Maria Becker), Otto Gebühr, Eduard von Winterstein, Erna Morena, Agnes Straub, Xenia Desni u.a. sind die Darsteller dieser frühen Tell-Verfilmung. Der grossartige Gessler-Darsteller Conrad Veidt hatte schon 1920 als Hauptfigur im «Cabinet des Dr. Caligari» für Furore gesorgt.

Donnerstag
5. März 2020
20.00 Uhr

Vogtei Herrliberg, Zehntensaal

Die Ausführenden und Initianten des Stummfilm-Konzerts

Armin Brunner

(vormals Musikchef des Schweizer Fernsehens) «... hat sich europaweit einen Namen gemacht als Komponist und Bearbeiter berühmter Stummfilme. Seine Neuvertonungen von Nosferatu, Wilhelm Tell, Panzerkreuzer Potemkin, Rosenkavalier oder Carmen gelten unter Cineasten nach wie vor als filmmusikalische Meilensteine» (Filmmusik-Experte Prof. Dr. Hans Christian Schmidt-Banse, Universität Osnabrück).

Christof Escher

widmet sich nebst seiner internationalen Tätigkeit als Konzert- und Operndirigent auch der Stummfilmbegleitung. Er hat im In- und Ausland Filme wie Chaplins Modern Times, The Goldrush und City Lights, Fritz Langs Metropolis, Eisensteins Panzerkreuzer Potemkin und Alexander Nevsky, Hitchcocks The Lodger, Rupert Julians Phantom of the Opera, Carl Froelichs Richard Wagner, Murnaus Nosferatu, G. W. Pabsts Der Schatz, Lotte Reinigers Silhouettenfilm Die Abenteuer des Prinzen Achmed sowie Erich von Stroheims The Merry Widow aufgeführt.

Sinfonia Ensemble

«Sinfonia» (dt. Zusammenklang) ist das Motto von Christof Eschers Instrumental-Ensemble, das in variabler Besetzung mit seinen Programmen die verschiedensten Kunstgattungen, Themen und Musiker in «Zusammenklang» bringt. Konzertmeisterin ist Anna Brunner (Primgeigerin des bekannten Amar Quartetts). Das Ensemble hat es mit Vertonungen von Armin Brunner die Stummfilme Richard Wagner, Nosferatu und Carmen in vielen Schweizer Städten und Gemeinden zu zahlreichen Aufführungen gebracht sowie Hitchcocks The Lodger mit Musik von Joby Talbot, die Kinderoper Brundibar von Hans Krása und Die Nachtigall von Hans Chr. Andersen mit Musik von Theo Loevendie, Erzähler und Schattenspiel. Mit einer auf Kinder zugeschnittenen Version von Rossinis Oper La Cenerentola war das Ensemble in Deutschland und in der Schweiz auf Tournee.

Vorschau

Abonnementsvorstellungen

Donnerstag 2. April 2020, 20.00 Uhr	Veri UniVerität – Eine kabarettistische Bildungsdefensive
Donnerstag 9. April 2020, 20.00 Uhr	Theater Kanton Zürich «Der Besuch der alten Dame» von F. Dürrenmatt
Donnerstag 7. Mai 2020, 20.00 Uhr	Queenz of Piano musikalisch-akrobatisch-kabarettistisches Gesamtkunstwerk

NEU
IM PROGRAMM

Mit Ausnahme des Konzertes zum Jahresende sind für alle Veranstaltungen auch Karten im freien Verkauf erhältlich.

Familienvorstellung

Sonntag 15. März 2020, 16.00 Uhr	Andrew Bond Solo-Programm
-------------------------------------	-------------------------------------

Vergangene Vorstellungen

Donnerstag 24. Oktober 2019, 20.00 Uhr	generell5 Brass vom Feinsten
Donnerstag 21. November 2019, 20.00 Uhr	Cheibe Balagan die junge Zürcher Klezmerband mit Suchtfaktor
Donnerstag 12. Dezember 2019, 20.00 Uhr	Konzert zum Jahresende mit Viviane Chassot Akkordeon & Streicher
Donnerstag 16. Januar 2020, 20.00 Uhr	Albert Einstein «Ich denke oft in Musik» Schauspiel umrahmt mit klassischer Musik

Programmänderungen bleiben vorbehalten.